

Seminarinhalt Produktzuverlässigkeit erfolgreich managen

Sind Sie z.B. als Manager, Geschäftsführer oder Fachreferent im Bereich der Produktentwicklung, Erprobung, dem Qualitätswesen oder der Forschung tätig?

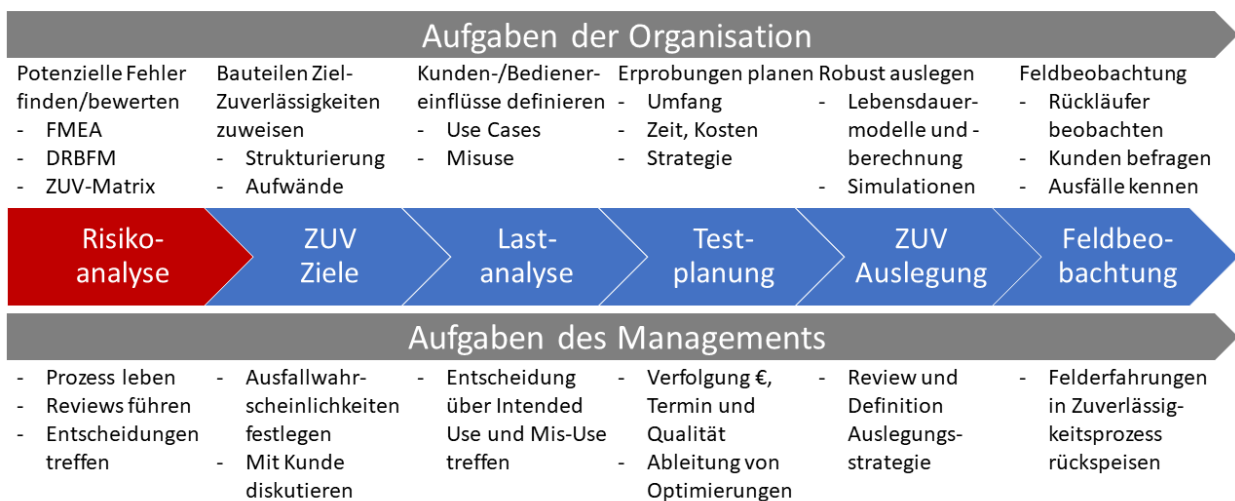
Dann liefert Ihnen das Seminar Produktzuverlässigkeit erfolgreich managen eine kurze praktische Einführung wie Sie die Produktzuverlässigkeit in Ihrer Rolle als Manager gestalten können.

Konkret klärt und stärkt dieses Seminar die Rolle des Verantwortlichen Managers bei der Einführung, Umsetzung, oder Begleitung des Zuverlässigkeitsprozesses.

Anhand eines klaren Zuverlässigkeitsprozesses verstehen Sie, wie sich die Aufgaben des Managements von denen der Sachbearbeiter unterscheidet und wie Sie diesen Prozess erfolgreich leben können.

Zuverlässigkeit für Manager

Der Prozess



Kontakt

Sie erreichen uns unter
0179/6953971

kontakt@einbock-akademie.de

Länge

1/2 Werktage (2/3 Theorie, und 1/3 Anwendung) der Methode an praxisrelevanten Beispielen

Anforderungen

Bitte bringen Sie ein Geodreieck und einen Taschenrechner mit

Organisation

09:00 Uhr bis ca. 13:00 Uhr

Dokumentation

Jeder Teilnehmer erhält die Vortragsunterlagen als PDF und in Papierform.

Inhouse Seminare

Wir bieten Seminare bei Ihnen im Haus an, um diese direkt auf Sie zuschneiden zu können und Ihre Beispiele zu diskutieren.

Referenten

Dr. Christine Deininger
Dr.-Ing. Stefan Einbock

Seminar Aufbau

Block 1: Vorstellung des Zuverlässigkeitsprozesse

Vorstellung des Zuverlässigkeitsprozesses der Sie anhand von sechs einfachen Schritten bei der Gestaltung und Erprobung der Produktzuverlässigkeit leitet.

Sie erfahren an jedem Schritt

- welche Methoden der Organisation und Ihren Mitarbeitern zur Verfügung stehen
- was Ihre Rolle als Manager und Entscheider in jedem Schritt ist
- worauf es bei der Einführung und beim Leben dieses Prozesses ankommt.

Anhand eines durch das gesamte Seminar gehenden Beispiels lernen Sie die Inhalte kennen und direkt anwenden.

Block 2: Risikomanagement, Zuverlässigkeitsziele und Lastanalyse

Sie lernen die Zuverlässigkeit als Chancen- und Risikomanagement kennen und wie Sie den Zuverlässigkeitsprozess umsetzen:

- Werkzeuge des Risikomanagements (z.B. FMEA, DRBFM,...) und deren Vor- / Nachteile
- Wichtigkeit von Reviews
- Wie und wann Entscheidungen getroffen werden müssen
- das Herunterbrechen und Festlegen von Zielen der Zuverlässigkeit (z.B. akzeptierte Ausfallwahrscheinlichkeiten, Aussagewahrscheinlichkeiten, Lebensdauern,...)
- die Wichtigkeit von Kundendiskussionen
- Lastanalysen und Festlegung von Use Cases (z.B. Umgang mit Mis Use und unterschiedlichen Kundenprofilen)

Block 3: Effiziente Erprobungen, robuste Produkte und Feldbeobachtungen

Erfahren Sie, wie Sie Ihre Bauteile zeit- und kostengünstig erproben und worauf Sie bei einer robusten Produktentwicklung achten sollten:

- Auslegung von Erprobungen (Success Run, Weibullanalysen und Raffungsmodelle wie Arrhenius, Coffin Manson oder Wöhlerlinien)
- Planung optimaler Erprobungen unter den Gesichtspunkten Zeit, Kosten und Aussagegüte
- Entwicklung robuster Produkte durch eine Zuverlässigkeitsgestaltung
- Berechnung von Ausfallwahrscheinlichkeiten (z.B. mit Hilfe von Weibull und Wöhlerlinien)
- Führung von Reviews (inkl. Do's and Don't)
- Festlegung von Auslegungsstrategien
- Analyse von Feldrückläufern
- Rückspeisung der Felderfahrungen in den Zuverlässigkeitsprozess

Sie lernen zu jedem Schritt, wo eine Entscheidung notwendig ist, was Sie beachten müssen um erfolgreich zu sein und welche typischen Fehler Sie in Ihrer Rolle als Manager vermeiden sollten.